

ventuno 01 2013

Mobilität



INTERVIEW Giuseppe Pini | Observatoire universitaire de la mobilité, Genève

«Die Schule muss die Mobilität gesamtheitlich darstellen»

Giuseppe Pini, Professor für Mobilität an den Universitäten Genf und Lausanne richtet sein Forschen und Lehren auf globale Auswirkungen der Mobilität aus. «Wer über Mobilität spricht, spricht auch über Gesundheit, Umwelt und soziale Integration», lautet seine Überzeugung.

Das Gespräch mitten in Lausanne mit einem Mobilitätsprofessor gewordenen Geografen verspricht ein Feuerwerk. Die geplante Metamorphose der Stadt, das Schulweg-Projekt «Pédibus», die erste automatische Metro der Schweiz, der Pendlerverkehr auf dem Lac Léman, der Autobahngürtel, der Flugplatz oberhalb der Cité, die Mobilitätswoche im Herbst... lauter Themen, die gut und gerne Stoff für ein mehrtägiges Kolloquium böten. Doch hier geht's bloss um ein Streiflicht für diese erste Ausgabe von ventuno. Für drei Fragen zwischen zwei Zügen, Start!

éducation21: Was charakterisiert die Mobilität im 21. Jahrhundert?

Giuseppe Pini: Seit dem Zweiten Weltkrieg sind wir grosso modo für die gleichen Dinge unterwegs: essen, arbeiten, schlafen, vergnügen. Was ändert, sind die Distanzen, sehr häufig im Privatwagen. Das bedeutet mehr Lärm und Schmutz pro Weg, eine höhere Unfall-Wahrscheinlichkeit, ein schnelleres Altern der Fahrzeuge. Kurz, mehr negative Externalitäten. Diese Externalitäten haben einen Preis, der nicht dem einzelnen Transportmittel oder dessen Benutzer/innen zugeschrieben wird. In der

Schweiz schätzen wir sie auf 8,5 Milliarden Franken. Zudem können sich die Menschen heute schnell und über grosse Distanzen bewegen, was die negativen Externalitäten weiter wachsen lässt. Die meisten Leute können wählen, wie sie von A nach B reisen wollen. Nehmen wir doch die jungen 25- bis 35-jährigen, hypermobilen Stadtbewohner/innen. Ihren urbanen Lebensstil pflegen sie in Lausanne, Zürich, London und Barcelona. Sie besitzen vielleicht kein eigenes Auto. Dafür findet man sie im Flugzeug. Auf der einen Seite sagen wir bravo-bravo-bravo für ihr umweltbewusstes Verhalten. Am Schluss fällt ihre Mobilitätsbilanz aber nicht eben positiv aus.

é21: Was möchten Sie den Kindern mit auf den Weg geben für ihr Handeln und Entscheiden im Jahr 2030?

G.P.: Eine ganz einfache Botschaft: seid lokal mobil. Oft fährt man für Dinge weit, die auch hier, gleich um die Ecke erhältlich sind. Das ist ganz bestimmt nachhaltiger und gesünder, man kann zum Teil sogar zu Fuss oder mit dem Velo unterwegs sein. Unsere Statistiken zeigen im übrigen eine ermutigende Entwicklung. In der Begleitmobilität entdeckt eine junge Elterngeneration

neration immer häufiger wieder das Velo oder den Fussweg, um ihre Kinder zur Schule oder zu Sport- und Freizeitaktivitäten zu begleiten.

«Nachhaltige Entwicklung ist nicht ein Thema, sondern eine Haltung.»

Giuseppe Pini Professor. Observatoire universitaire de la mobilité (Uni Genève). Faculté des géosciences et de l'environnement (Uni Lausanne).

é21: Wie kann die Schule über Mobilität sprechen?

G.P.: Sie sollte die Mobilität gesamtheitlich darstellen. Es macht nicht Sinn, zum Beispiel den öffentlichen wider den privaten Verkehr zu stellen, oder den Fussmarsch gegen das Auto. Solche Antagonismen werden mit der multimodalen Mobilität verschwinden. Der Unterricht zur Mobilität muss voraus gehen, die Innovation gedeihen lassen. Veraltete Thesen posaunen, das geht nicht. Ein Transportmittel gegen ein anderes ausspielen, das hat nichts mit der Realität gemeinsam. Die Mobilität in ihrer Gesamtheit darzustellen heisst, die Auswirkungen unserer Bewegungen, die berühmten Externalitäten, einzubeziehen. Wenn man das Thema so angeht, kann ein Gespräch über Mobilität beispielsweise zur Ernährung führen (die in unsere Teller transportiert worden ist), von da zum Wirtschaften in kleinen Räumen (was weniger Transporte erfordert und den Energiekonsum begrenzt) und weiter zur Gesundheit. Die Verknüpfungen wachsen zu einer inneren Logik zusammen, und die Lernenden begreifen, die Abhängigkeiten zu begreifen.

Welche Mobilität für die Schule?

Ein durchschnittlicher Schulweg bei den 6–12-Jährigen ist 1,5 km lang und dauert knapp 13 Minuten. Bei den Jugendlichen zwischen 13 und 17 Jahren sind die Wege markant länger. Da diese jedoch über Mittag weniger oft nach Hause zurückkehren, nimmt die Anzahl der täglichen Ausbildungswege ab. Die über 18-Jährigen in Ausbildung verwenden im Durchschnitt

1,5
km/Kind

fast 34 Minuten pro Ausbildungswege. Wichtigstes Verkehrsmittel für die Ausbildungswege sind die eigenen Füsse (60% aller Etappen). An zweiter Stelle – mit grossem Abstand – folgen der öffentliche Nahverkehr und das Velo. Bei den Distanzen ist die Bahn mit über 40% Spitzenreiterin, vor allem wegen der langen Distanzen der über 18-Jährigen in Ausbildung. Übrigens spielen fahrzeugähnliche Geräte (z.B. Trottinet) eine untergeordnete Rolle und machen punkto Etappen und Distanzen weniger als einen Zehntel der Velofahrten aus.

(Quelle: Mobilität in der Schweiz, BFS/ARE 2007)

Editorial

Bildung für Nachhaltige Entwicklung – Unterricht, der bewegt



Jürg Schertenleib | Direktor

Liebe Leserin, lieber Leser

Sie halten die erste Ausgabe von ventuno, die neue Praxiszeitschrift zu Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE), in den Händen, herzliche Gratulation!

Mehrmals jährlich erhalten Sie gratis konkrete Tipps und Informationen zur Gestaltung von Unterricht und Schule im Sinne von BNE. Hinter den Angeboten steht éducation21: Im Auftrag von Bund, Kantonen und Zivilgesellschaft unterstützt und fördert die neue Stiftung die Umsetzung von BNE in der obligatorischen Schule und Sek II der Schweiz.

éducation21 will einen Beitrag an eine Schule leisten, die Lernende den Erwerb von Kompetenzen für eine gute Zukunft ermöglicht. Das Entdecken neuer Perspektiven und Zusammenhänge, der Fokus auf Entwicklung und Veränderung zeichnen BNE aus. éducation21 ist aus den bisherigen Stiftungen Bildung und Entwicklung (SBE) und Stiftung Umweltbildung Schweiz (SUB) hervorgegangen. Die bewährten Ange-

bote dieser Stiftungen werden fortgeführt und laufend weiter entwickelt.

Neben Themen des Globalen Lernens und der Umweltbildung werden zunehmend auch Fragen der Gesundheit, der Politischen Bildung (inkl. Menschenrechtsbildung) und der Wirtschaft aufbereitet. Die Palette an Vorschlägen wird damit für Sie vielfältiger und reichhaltiger. Entdecken Sie dies am Beispiel der Mobilität, dem die erste Nummer gewidmet wird. Besuchen Sie uns auch auf www.education21.ch und testen Sie weitere praktische Angebote und Dienstleistungen für eine kreative, partizipative Gestaltung von Unterricht und Schule.

Mobilität

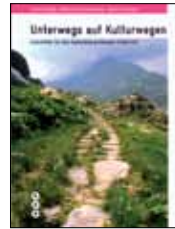


total mobil *

Verlag Helvetas, WERD Verlag
Erscheinungsjahr 2007
Medium Bildband mit Texten, 144 Seiten
Artikel-Nr. 1.8.8018
Sonderpreis Fr. 29.—
Schuljahr ab 10. Schuljahr

Zu Fuss, auf Rädern, auf dem Wasser oder in der Luft. Immer von A nach B. Ob Mensch, Tier oder Ware: Alle sind täglich unterwegs. Manchmal voller Gefahren, manchmal vermeintlich sicher. Der Bildband zeigt die vielfältigsten Aspekte der von Mobilität geprägten globalisierten Welt. Ergänzt und kontrastiert werden die 100 Bilder mit kurzen Denkanstössen, welche Impulse für den Unterricht zum Thema Mobilität geben. Eingeleitet werden die Bilder mit einem Essay von Ilma Rakusa.

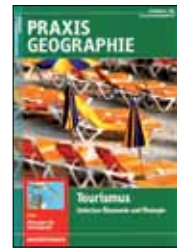
Das von éducation21 produzierte Online-Dossier wird auf Seite 7 beschrieben.



Unterwegs auf Kulturwegen

Autoren Andreas Hügli, Raffael von Niederhäusern u.a.,
Verlag hep
Erscheinungsjahr 2010
Medium Buch, 93 Seiten
Artikel-Nr. 2.4.8010
Preis Fr. 22.—
Schuljahr 5. bis 9. Schuljahr

Die Schüler/innen setzen sich mit kultur- und verkehrsgeschichtlichen Fragen auseinander: z.B.: Warum reisten Menschen früher? Wie bin ich unterwegs? Kapitel zu Verkehr, Handel, Tourismus, Kultur und Landschaft bilden das Gerüst für eine interdisziplinäre Herangehensweise.



Tourismus

Verlag Westermann
Erscheinungsjahr 2011
Medium Heft, 58 Seiten
Artikel-Nr. 2.4.8008
Preis Fr. 19.90
Schuljahr 4. bis 9. Schuljahr

Seit Jahrzehnten ist der Tourismus weltweit und speziell in Europa einer der dynamischsten Wirtschaftszweige. Das Themenheft hinterfragt Vor- und Nachteile von touristischen Raumschliessungen nach BNE-Kriterien. Zudem werden verschiedene Unterrichtsmethoden mit Unterrichtsvorlagen vorgestellt.



Tourismus bewegt!

Autorin Anna Lewis
Verlag Anna Lewis
Erscheinungsjahr 2009
Medium Heft, 46 Seiten
Artikel-Nr. 2.4.8006
Preis Fr. 20.—
Schuljahr 7. bis 9. Schuljahr

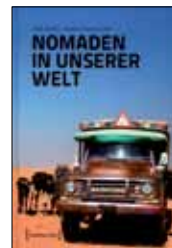
All inclusive oder wer verdient am Tourismus? Die Lernaufgaben in dieser Unterrichtseinheit unterstützen Schülerinnen und Schüler in der bewussten Auseinandersetzung mit dem eigenen Reiseverhalten und verschiedenen Auswirkungen des Tourismus.



Tourismus – Begegnungen der anderen Art

Verlag INKOTA-netzwerk
Erscheinungsjahr 2011
Medium Heft, 27 Seiten
Artikel-Nr. 2.4.8007
Preis Fr. 6.—

Wie nachhaltig und zukunftsfähig ist unser aktuelles Reiseverhalten? Das Dossier geht der Frage in verschiedenen Texten genau nach: Ist ein Tourismus, der die Bedürfnisse der Reisenden genauso berücksichtigt wie die Interessen der «Bereisten» überhaupt möglich?



Nomaden in unserer Welt

Autoren Jörg Gertel, Sandra Calkins
Verlag transcript
Erscheinungsjahr 2012
Medium Buch, 301 Seiten
Artikel-Nr. 1.8.8016
Preis Fr. 28.50

Nomaden scheinen aus unserem Alltag fast vollständig verschwunden zu sein. Doch dieser Band vermittelt anhand von 26 Beiträgen aus aller Welt ein differenziertes Bild von vergangenen und aktuellen nomadischen Lebensweisen.



Berufe Global Tourismus *

Autoren Petra Beck u.a.
Verlag EPIZ
Erscheinungsjahr 2009
Medium Heft, 75 Seiten
Artikel-Nr. 3.8.8006
Preis Fr. 18.—
Schuljahr ab 10. Schuljahr

Die Broschüre gibt Anregungen, vermittelt Ideen zu einem nachhaltigen und zukunftsfähigen Tourismus. Die einzelnen Module können inhaltlich und methodisch vor allem in die Ausbildung im Tourismusbereich integriert werden.

Mobilität



Ein neues Land *

Autor Tan Shaun
Verlag Carlsen
Erscheinungsjahr 2008
Medium Graphic Novel, 128 Seiten
Artikel-Nr. 2.2.8012
Preis Fr. 28.50
Schuljahr Kindergarten bis 6. Schuljahr

Das Bilderbuch beschreibt Menschen, die ihre Heimat verlassen und in einem fremden Land ihr Glück suchen. Und dies ganz ohne Worte. «Ein neues Land» gibt Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit, imaginäre oder selber erlebte Erfahrungen in Worte zu fassen. Dazu gibt es ein von education21 entwickeltes Online-Dossier.



Was Menschen bewegt, Fotomappe

Autorin Marianne Gujer
Verlag Schulverlag bmv
Erscheinungsjahr 2005
Medium 50 Fotos A4 und Dossier für Lehrpersonen 20 Seiten
Artikel-Nr. 2.2.8030
Sonderpreis Fr. 23.–
Schuljahr 7. bis 9. Schuljahr

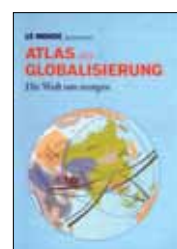
Migration bedeutet für die einen kulturelle Bereicherung, für die andern ist sie eine Bedrohung. Die Fotos dieser Mappe zeigen die vielen Gesichter der Migration und laden dazu ein, sich ein differenziertes Bild zu machen.



Migration als Chance

Verlag Deutsche Gesellschaft für die Vereinten Nationen
Erscheinungsjahr 2011
Medium DVD-ROM
Artikel-Nr. 2.2.8006
Preis Fr. 8.–
Schuljahr ab 7. Schuljahr

Was fällt uns ein, wenn wir an Migration denken? Mit einem breiten Verständnis von Migration werden auf der DVD-ROM Inhalte wie «wer migriert warum wohin» mit interaktiven Grafiken, Bildmaterial, Texten und Audiodateien anschaulich erläutert.



Atlas der Globalisierung 2012

Verlag Le Monde diplomatique, taz Verlags GmbH
Erscheinungsjahr 2012
Medium Buch 176 Seiten, über 150 Karten und Grafiken, PIN-Nr. für Downloads
Artikel-Nr. 5.1.8046
Preis Fr. 34.50
Schuljahr ab 10. Schuljahr

Der neue Atlas der Globalisierung führt in fünf Kapiteln durch die Welt von morgen. Themen sind unter anderem Chinas Aufstieg zum Exportweltmeister, der neue Seeweg durch das Packeis, der Kampf um die richtige Landwirtschaft, Japan nach Fukushima und das Jahr des Arabischen Frühlings.



Zukunft

Autoren Gabriele Hessfeld-Meyer, Bruno Sutter u.a.
Verlag Kant. Lehrmittelverlag St. Gallen
Erscheinungsjahr 2012
Medium Arbeitsheft 34 Seiten, Lehrmittelkommentar 30 Seiten
Artikel-Nr. 5.3.8022
Preis Fr. 27.40
Schuljahr 4. bis 6. Schuljahr

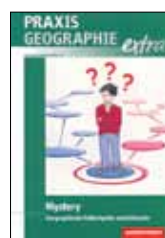
Im Arbeitsheft werden folgende Bereiche behandelt: Schule und Bildung, Arbeit, Familie, Mobilität, Gesundheit und Umwelt. Der Lehrmittelkommentar bietet herkömmliche Anregungen, weiterführende Informationen und Kopiervorlagen.



Handeln statt Hoffen

Autoren Regula Kyburz-Graber, Ueli Nagel, Freia Odermatt
Verlag Klett
Erscheinungsjahr 2010
Medium Buch 162 Seiten, inkl. CD-ROM mit Hintergrundinformationen, Arbeitsanleitungen und Kopiervorlagen
Artikel-Nr. 5.3.8034
Preis Fr. 54.–
Schuljahr 7. bis 9. Schuljahr

Wie kann eine zukunftsbeständige Entwicklung in der Schule thematisiert und angegangen werden? Bildung für Nachhaltige Entwicklung in vielen konkreten Unterrichtsbeispielen (inkl. Hintergrundinformationen, Arbeitsaufträgen und Kopiervorlagen).



Mystery – Geographische Fallbeispiele entschlüsseln

Verlag Westermann
Erscheinungsjahr 2012
Medium Heft, 74 Seiten
Artikel-Nr. 11.3.8026
Preis Fr. 23.50
Schuljahr ab 7. Schuljahr

Das Heft liefert eine Einführung in die Lern-Methode «Mystery», sowie elf erprobte Mystery-Aufgaben zu unterschiedlichen Themen des Globalen Lernens für die Sekundarstufe I und II.

Gesundheit und Mobilität

Auch der Gesundheitsbereich leistet Beiträge für Bildung für Nachhaltige Entwicklung. education21 will die Zusammenhänge zwischen Gesundheit und BNE aufarbeiten und zusammen mit weiteren Partner-Organisationen für die Schule erschliessen. Wir stellen als Erstes eine Auswahl von Unterrichtsmedien vor, die Gesundheit und Mobilität verbinden. Die Stiftung Radix (www.radix) hat sie ausgewählt und empfiehlt sie für den Unterricht.

1. Sichere Bewegungsförderung bei Kindern www.bfu.ch/PDF-Lib/1734_105.pdf
2. Schule bewegt www.schulebewegt.ch
3. Bewegungsförderung mit Schulklassen www.feel-ok.ch+bewegung (Lehrpersonen), www.feel-ok.ch/sport (Jugendliche)

Neu im Sortiment



Bildung für nachhaltigen Konsum

Autoren Claudia Nemnich, Daniel Fischer
Verlag VAS Verlag
Erscheinungsjahr 2011
Medium Buch, 137 Seiten
Artikel-Nr. 3.1.8063
Preis Fr. 27.50
Schuljahr ab 4. Schuljahr

Das Buch stellt 10 Projekte vor, wie Bildung für nachhaltigen Konsum ganz konkret umgesetzt werden kann. Thematisiert wird Konsum von Nahrungsmitteln, Kleidung, Energie oder Mobilitäts- und Freizeitangeboten.



Vernetzte Erde – Rohstoffe und Ressourcen

Autoren Martin Block, Lorenz Block, Ulrike Thönniges
Verlag Tatort – Strassen der Welt Köln
Erscheinungsjahr 2012
Medium Heft 40 Seiten, 5 Poster A3
Artikel-Nr. 5.3.8051
Preis Fr. 8.–
Schuljahr 4. bis 9. Schuljahr

Unsere Erde ist eng vernetzt. Das Materialheft stellt Fragen zu Zusammenhängen und Lösungen, zeigt Beispiele aus den Bereichen Umwelt, Wirtschaft, Entwicklung und Lebensstil und stellt die schwer begreifbare Komplexität in den Mittelpunkt von Lernprozessen.



Internationale Politik II: Globalisierung

Verlag Wochenschau
Erscheinungsjahr 2012
Medium Heft, 42 Seiten
Artikel-Nr. 3.3.8014
Preis Fr. 12.–
Schuljahr 4. bis 9. Schuljahr

Das Themenheft vertieft alltagsrelevante Globalisierungssphänomene. In einer kontroversen Diskussion über Vor- und Nachteile unterschiedlicher Globalisierungsprozesse kann der Unterricht problem- und handlungsorientiert gestaltet werden.



Unser Klima, unser Leben

Verlag bezev
Erscheinungsjahr 2012
Medium Buch 98 Seiten, inkl. CD-ROM
Artikel-Nr. 3.5.8030
Preis Fr. 24.–
Schuljahr 4. bis 9. Schuljahr

«Nichts als heisse Luft» so der Titel eines der Module zum Klimawandel. Aus verschiedenen Perspektiven können Fragen zum Klima bearbeitet werden. Die für den inklusiven Unterricht konzipierten Materialien enthalten Varianten für verschiedene Unterstützungsbedürfnisse.



Grundkurs Nachhaltigkeit

Autoren Claus-Peter Hutter, Karin Blessing
Verlag oekom Verlag
Erscheinungsjahr 2012
Medium Buch, 304 Seiten
Artikel-Nr. 5.3.8020
Preis Fr. 39.90
Schuljahr ab 10. Schuljahr

Klimawandel, Ressourcen, Armut und Hunger sind nur einige Themen die wir im Zusammenhang mit Nachhaltiger Entwicklung hören. Mit einer Betonung von Umweltaspekten wird der Begriff Nachhaltigkeit vielschichtig dargestellt.



Nachhaltig genießen

Autoren Karl von Koerber, Hubert Hohler
Verlag Trias Verlag
Erscheinungsjahr 2012
Medium Buch, 162 Seiten
Artikel-Nr. 3.1.8059
Preis Fr. 28.90
Schuljahr ab 10. Schuljahr

Beim Thema Ernährung hören und lesen wir immer häufiger Begriffe wie Bio–Anbau, Regionale Herkunft, Fairer Handel und Nachhaltigkeit. Das Rezeptbuch zeigt, wie der tägliche Speisezettel nachhaltiger gestaltet werden kann und Zusammenhänge sichtbar werden.



Vollwert-Ernährung

Autoren Karl von Koerber u.a.
Verlag Haug Verlag
Erscheinungsjahr 2012
Medium Buch, 420 Seiten
Artikel-Nr. 3.1.8012
Preis Fr. 66.90
Schuljahr ab 10. Schuljahr

Das Buch erläutert die Vollwert-Ernährung als ganzheitliches Ernährungskonzept, in welchem neben der Gesundheitsverträglichkeit der Ernährungsweise genauso ihre globale Umwelt-, Wirtschafts- und Sozialverträglichkeit dazugehören.



Wir lassen sie verhungern

Autor Jean Ziegler
Verlag C. Bertelsmann-Verlag
Erscheinungsjahr 2012
Medium Buch, 320 Seiten
Artikel-Nr. 3.1.8062
Preis Fr. 28.50

Die schrecklichen Auswirkungen des Hungers für über eine Milliarde Menschen weltweit wird mit einer gut dokumentierten, aus persönlicher Anschauung hervorgegangenen Bestandaufnahme von Jean Ziegler, dem langjährigen UNO-Sonderbeauftragten für Ernährung, mit grossem Engagement dargestellt.

Neu im Sortiment



Entwicklungszusammenarbeit Vielseitiges Engagement der Schweiz *

Herausgeberin Stiftung Bildung und Entwicklung
Erscheinungsjahr 2012
Medium 2 Bände: 1. Band Unterlagen für Lehrpersonen, 2. Band Kopiervorlagen
Artikel-Nr. 5.2.8014
Preis Fr. 45.—
Schuljahr ab 7. Schuljahr

Neun Module beleuchten die Entwicklungszusammenarbeit umfassend. Die verschiedenen Akteure werden vorgestellt und geschichtliche Entwicklungen kritisch beleuchtet.

Die neun Module sind auch online verfügbar.

Als Ergänzung zum Lehrmittel ist die DVD «**Hilfe, Selbsthilfe, Verantwortung**» erhältlich. 7 Dokumentarfilme mit Begleitmaterial und Arbeitsblätter.
 Fr. 60.—, Artikel-Nr. 5.2.8013



Soul Boy

Autorin Hawa Essuma
Erscheinungsjahr 2012
Medium DVD, Spielfilm 60 Minuten, Kikuyu/Deutsch, deutsch/französisch untertitelt, mit didakt. Begleitmaterial
Artikel-Nr. 1.1.8089
Preis Fr. 30.—
Schuljahr 4. bis 9. Schuljahr

Der 14-jährige Abila muss sieben Aufgaben bewältigen, um seinen Vater zu retten. Eine abenteuerliche Reise durch den heimatischen Slum Kibera in Nairobi beginnt. Der kenianische Film wurde aus afrikanischer Erzählperspektive und mit Nachwuchsfilmern in den Slums von Nairobi gedreht.



Forbidden Voices

Autorin Barbara Miller
Erscheinungsjahr 2012
Medium DVD, Dokumentarfilm 96 Minuten, Spanisch/Englisch/Chinesisch/Farsi, d/f/e untertitelt, mit didakt. Begleitmaterial
Artikel-Nr. 4.3.8026
Preis Fr. 35.—
Schuljahr ab 10. Schuljahr

Der Film begleitet drei Frauen aus Kuba, Iran und China auf ihrer gefährlichen Reise. Er zeigt, wie diese modernen Rebellinnen mit Hilfe sozialer Medien die Missstände in ihren Ländern anprangern und dabei so viel politischen Druck aufbauen, dass sie weltweit Resonanz auslösen.



Raising Resistance

Autoren Bettina Borgfeld, David Bernet
Erscheinungsjahr 2011
Medium DVD, Dokumentarfilm 83 Minuten, Spanisch, deutsch/französisch untertitelt, mit didakt. Begleitmaterial
Artikel-Nr. 3.1.8064
Preis Fr. 35.—
Schuljahr ab 7. Schuljahr

Der Film zeigt am Beispiel Paraguay, wie sich die lokalen Kleinbauern gegen den grossflächigen Soja-Anbau wehren, der zunehmend ihre Existenzgrundlage, ihre Gesundheit und das ökologische Gleichgewicht bedroht.



Die Welt im Ausverkauf

Autor Alexis Marant
Erscheinungsjahr 2010
Medium DVD, Dokumentarfilm 54 Minuten, Deutsch/Französisch, mit didakt. Begleitmaterial
Artikel-Nr. 3.1.8005
Preis Fr. 30.—
Schuljahr ab 7. Schuljahr

Immer mehr landwirtschaftliche Nutzflächen in Afrika und Asien werden an Investoren aus Industrie- und Schwellenländern verkauft. Der Film thematisiert dieses inzwischen globale Phänomen des «Land Grabbing» mit seinen dramatischen Folgen.



Die Kämpfer des Dorfes Qiugang

Autorin Ruby Yang
Erscheinungsjahr 2010
Medium DVD, Dokumentarfilm 40 Minuten, Mandarin, deutsch/englisch untertitelt, mit didakt. Begleitmaterial
Artikel-Nr. 3.5.8071
Preis Fr. 30.—
Schuljahr ab 10. Schuljahr

Die rasante Industrialisierung in China hat fatale Auswirkungen auf die Umwelt. Der Film begleitet die Aktivitäten einer Gruppe von Dorfbewohnern in der Provinz Anhui. Sie wehren sich gegen die massive Umweltzerstörung, die eine Chemiefabrik in ihrem Dorf verursacht.



KITA21 – Die Zukunftsgestalter

Autoren Ute Stoltenberg, u. a.
Verlag oekom Verlag
Erscheinungsjahr 2011
Medium Buch 160 Seiten
Artikel-Nr. 5.3.8031
Preis Fr. 39.90
Schuljahr Kindergarten bis 3. Schuljahr

Das Modellprojekt KITA21 zeigt, dass auch in Vorschulen und Kindertagesstätten Bildung für Nachhaltige Entwicklung umgesetzt werden kann. Die Beiträge stellen beispielhafte Projekte (Wasser, Energie, Wald, Abfall, Boden, Biodiversität, Ernährung) mit Planung, Prozessverlauf und Evaluation vor.

Ergänzende Angebote auf www.education21.ch

Einige der Unterrichtsmedien, welche auf den Seiten 3 bis 6 vorgestellt werden, sind mit einem Sternchen (*) gekennzeichnet. Zu diesen Medien gibt es Online-Ergänzungen (pädagogische Fichen oder Dossiers, Illustrationen, Präsentationen ...), welche kostenlos heruntergeladen werden können unter:

www.education21.ch/unterricht/ventuno

Dort finden Sie ausserdem Links zu Unterrichtsmedien, welche von *éducation21* empfohlen aber ausschliesslich elektronisch verfügbar sind.

Beispiel eines solchen Angebotes:

Pädagogische Ergänzung zu «total mobil»

Der Bildband «total mobil», der auf Seite 3 vorgestellt wird, enthält 100 Fotografien, die in verschiedenen Regionen der Welt aufgenommen wurden. Jedes Bild zeigt Aspekte der Mobilität (oder allgemeiner der Bewegung) auf und verfügt über eine Legende und einen kurzen Begleittext. Weil «total mobil» nicht für schulische Zwecke entwickelt wurde, stellt *éducation21* eine kostenlose pädagogische Ergänzung zur Verfügung, in welcher drei konkrete Unterrichtsaktivitäten vorgeschlagen werden. Diese Aktivitäten sind für die Oberstufe (HarmoS 7-9) konzipiert, können aber – mit kleinen Anpassungen – auch



für die Mittelstufe oder die Sekundarstufe II verwendet werden. Die Aktivität 1 zum Beispiel, welche sich auf das Bild oben bezieht, möchte den Lernenden bewusst machen, dass die Wahl eines bestimmten Verkehrsmittels von wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Überlegungen abhängt, welche in einen geographischen und historischen Kontext eingebettet sind. Des Weiteren diskutieren die Schülerinnen und Schüler darüber, welches das «beste» Verkehrsmittel ist, um zur Schule zu kommen, wenn man die Umwelt, die Kosten, die Fahrzeit etc. miteinbezieht.

Impressum

ventuno Informationen und Unterrichtsmedien rund um Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) in der Schweiz.

Herausgeberin *éducation21*, Monbijoustrasse 31, 3011 Bern | **Erscheinungsweise** Nummer 1 vom 21. März 2013 | jährlich 3 bis 4 Ausgaben

Die nächste Ausgabe erscheint voraussichtlich am 21. Juni 2013

Redaktion Ueli Anken (Redaktionsleitung), Delphine Conus (Koordination), Christine Fach, Isabelle Steinhäuslin, Roger Welti

Photos Hélène Tobler (www.helenetobler.ch), Pierre Gigon | **Umsetzung** Kinga Kostyál (Verantwortliche), Isabelle Steinhäuslin, Roger Welti | **Graphisches Konzept** visu'1 AG

Druck Stämpfli Publikationen AG | **Auflage** 20 720 deutsch, 19 420 französisch, 2 220 italienisch

Abonnement Das Abonnement ist ein kostenloses Angebot für die Kund/innen und Partner/innen von *éducation21* und für alle an BNE interessierten Personen in der Schweiz. Bestellung auf www.education21.ch (Rubrik Kontakt).

www.education21.ch | Facebook, Twitter: [education21ch](https://twitter.com/education21ch), #e21ch | ventuno@education21.ch

éducation21 Die Stiftung *éducation21* koordiniert und fördert Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) in der Schweiz. Sie wirkt im Auftrag der Erziehungsdirektorenkonferenz (EDK), des Bundes und der Zivilgesellschaft als nationales Kompetenzzentrum für die Volksschule und die Sekundarstufe II.

Weitere Ideen zum Thema Mobilität

Klassen-Wettbewerb bike2school

Sind Sie auf der Suche nach einem Projekt für ihre Klasse, welches die Gesundheit fördert, den Teamgeist stärkt, das Verhalten im Verkehr einübt und dabei erst noch die Umwelt schont?

Für den Wettbewerb *bike2school*, welcher sich an alle Klassen von der 4. Primarstufe bis zur Sekundarstufe II richtet, werden Klassen-Teams gebildet, welche während 4 bzw. 8 Wochen im Schuljahr so oft wie möglich mit dem Fahrrad zur Schule fahren. Punkte gibt es für jeden Tag, an welchem der Schulweg mit dem Velo zurückgelegt wird, wie auch für die Anzahl gefahrener Kilometer. Daneben können mit diversen Begleitaktionen (gesunder Pausenkiosk, Projektwoche «Bewegung und Ernährung», Veloflicktag ...) zusätzliche Punkte gesammelt werden. Diejenigen Klassen, welche zum Schluss die meisten Punkte erreichen, bekommen die Teampreise und die Klasse, welche die meisten Kilometer zurückgelegt hat, erhält den Spezialpreis.



ben können mit diversen Begleitaktionen (gesunder Pausenkiosk, Projektwoche «Bewegung und Ernährung», Veloflicktag ...) zusätzliche Punkte gesammelt werden. Diejenigen Klassen, welche zum Schluss die meisten Punkte erreichen, bekommen die Teampreise und die Klasse, welche die meisten Kilometer zurückgelegt hat, erhält den Spezialpreis.

Projektstage «Flucht, Asyl und Integration»

Zu den Themen Flucht, Asyl und Integration offeriert die Schweizerische Flüchtlingshilfe (SFH) Schulangebote im Rahmen von jeweils einem Tag. Rollenspiele, Ateliers, Filmvorführungen und Lebensgeschichten von Migrant/innen sollen bei den Lernenden einerseits Verständnis und Empathie für Asylsuchende auslösen, andererseits sollen sich die Schülerinnen und Schüler dadurch auch der eigenen Gefühle, Reaktionen und Bedürfnisse bewusst werden.

Weitere Empfehlungen finden Sie auf www.education21.ch.



Verkauf und Verleih

éducation21

Monbijoustrasse 31 | Postfach 8366 | 3001 Bern
T 031 321 00 22 | F 031 321 00 20
verkauf@education21.ch
www.education21.ch | Shop

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr
14.00 bis 17.30 Uhr

Lernmedien-Shop

Lagerstrasse 14 | 8004 Zürich
T 043 305 61 00 | F 043 305 61 01
lernmedien-shop@phzh.ch

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 9.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 17.00 Uhr
(kein Versand)

Preisänderungen vorbehalten

Didaktische Zentren

Bei den unten aufgeführten Didaktischen Zentren können Sie Materialien von éducation21 ausleihen:

Aarau
Basel-Stadt
Bern
Kreuzlingen
Liestal
Luzern
Solothurn
Zug
Zürich

Die direkten Links finden Sie unter:

www.education21.ch/de/education21/standorte



Bildung für Nachhaltige Entwicklung
Education en vue d'un Développement Durable
Educazione allo Sviluppo Sostenibile
Furmaziun per in Svilup Persistent



P.P.
CH-3011 Bern

ventuno 01 2013
Mobilität

